

### Spendenübergabe für neuen Baustoffkreisel

### Sparkasse Borken-Schwalmstadt unterstützt Altstadtfreunde Treysa e.V.

**Treysa.** Die Sparkasse Borken-Schwalmstadt hat den Altstadtfreunden Treysa e.V. kürzlich eine Spende aus dem PS-Zweckertrag überreicht. Die Spende soll den Verein dabei unterstützen ihren Handel für historische Baustoffe weiter aufzubauen. Ein sehr spannendes Projekt, was wir sehr gerne fördern und unterstützen, betont Mario Jahn, Mitglied des Vorstands der Sparkasse Borken-Schwalmstadt. Die Altstadtfreunde wollen mit ihrem Projekt eine Anlaufstelle für Renovierer aufbauen, da alte Baumaterialien viel zu oft weggeworfen werden, die andere Bauherren noch gut verwenden können. Zur Lagerung der Materialien haben die Altstadtfreunde mittlerweile eine Scheune angemietet. Ziel ist es hier nicht große Mengen an Baumaterialien zu lagern, sondern kleine Mengen originaler Bausubstanzen vorzuhalten. Für Philipp Sojka, Vorsitzender der Altstadtfreunde, hat der Baustoffkreisel viele Vorteile: alte Bausubstanzen werden nicht weggeworfen, Sanierer können auf original historische Baumaterialien zurückgreifen und die Renovierer aus der Region können sich untereinander vernetzen und somit auch wieder voneinander profitieren. Weiterhin soll mit diesem Projekt die historische Altstadt von Treysa am Leben erhalten werden, um die Geschichte und Tradition zu wahren. Diesen Gedanken kann die Sparkasse Borken-Schwalmstadt nur unterstreichen, somit kommt die Spende der Region und speziell der Altstadt Treysa zu Gute.



v.l.n.r. Dr. Stefan Pollmächer, Vorsitzender des Fördervereins Landrosinen, Mario Jahn, Mitglied des Vorstands der Sparkasse Borken-Schwalmstadt und Philipp Sojka, Vorstand der Altstadtfreunde Treysa e.V.